

am meisten bewegen, diese membran natürlicher weise am dicksten und am meisten mit Fett versehen ist, wie an der Brust dem Unterleibe, Rücken, Lenden, Hinter-Bäcken, Hüfften, Schenckeln, Schultern, Armen, Schläffen und dem Nacken zu sehen ist. Aber an denjenigen Orten, woselbst die musculn am kleinsten sind, und am wenigsten verrichten, hat diese membran so wenig Fett, daß sie daselbst fast von allen nicht für fettig gehalten wird, und Ruischius nur die cellichte zuläßt. Darum sagen sie daß sie am Haupte, den Augenliedern, dem Angesicht und Hadensack nicht zu finden, welches sich aber nicht also verhält: Dann sie ist würcklich vorhanden, aber an gedachtem Theil um so viel dünner oder sparsamer als sie am Hinterbäcken ist. Weil das aufhebende Mäuslein des obersten Augenlies des, oder das zusammen ziehende Mäuslein der Stirn kleiner ist wie die Hinterbäckens Mäuslein.

IX.

Aber wie diese membran durch ihre Zwischenkunfft der Haut und denen unter ihr gelegenen Mäuslein eine schlüpffrige Bewegung verschaffet, also bringet sie ihre Fortsätze oder Theile auch überall, an die Oberfläche der Mäuslein, welche alle, sie mögen groß